

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Biodiversität des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, in Braunschweig sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet bis zum 30.09.2021

eine technische Assistenz (w/m/d)

mit 75 v. H. der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (derzeit 29,25 Stunden/wchtl.) zur Unterstützung von Felderfassungen auf landwirtschaftlichen Schlägen sowie Laborarbeiten mit Schwerpunkt Wildbienen und Ökosystemleistungen im Rahmen des Verbundvorhabens „FinAL“. Vorbehaltlich der Bewilligung einer Projektverlängerung des Drittmittelgebers besteht die Möglichkeit einer Verlängerung bis zum 30.09.2022.

Das Thünen-Institut für Biodiversität hat die Aufgabe, im Bereich der biologischen Vielfalt in Agrarlandschaften Forschung zu betreiben und wissenschaftliche Grundlagen sowie wissenschaftsbasierte Konzepte zu erarbeiten. In seinen naturwissenschaftlich-ökologischen Kompetenzfeldern berät das Institut die Politik sowohl zu aktuellen als auch zu strategischen Fragestellungen. Im Rahmen des „Aktionsprogramms Insektenschutz“ des BMEL zielt das Projekt FinAL darauf ab, Landschaftslabore in typischen und repräsentativen Agrarlandschaften Deutschlands anzulegen, in denen innovative und komplexe Maßnahmen im Landschaftskontext entwickelt, getestet, demonstriert und modellhaft umgesetzt werden können. Die Bewerberin /der Bewerber soll die freilandökologischen Arbeiten zu Wildbienen, Gefäßpflanzen und Ökosystemleistungen vorbereiten, im Gelände unterstützen und im Labor nach- und aufbereiten. Der Dienort ist Braunschweig.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung von Feldexperimenten zur Quantifizierung von ökosystemaren Leistungen (REFA-Methoden: rapid ecosystem function assessment)
- Unterstützung von freilandökologischen Arbeiten auf landwirtschaftlichen Betriebsflächen in ganz Deutschland
- Unterstützung der Erfassung der Artenvielfalt und Dichte von Wildbienen durch Farbschalen und künstliche Nisthilfen
- Vorsortierung von Fallenfängen (u.a. Mikroskopie)
- Unterstützung von organisatorischen Arbeiten im Laborbereich (Material- und Gerätebetreuung)
- Zuarbeit bei der Versuchsdatenauswertung (tabellarische und graphische Darstellung von Versuchsergebnissen)
- Unterstützung bei Literaturrecherchen

Ihr Profil:

- Staatliche Anerkennung als ATA, LTA, BTA oder verwandten Fachrichtungen
- Kenntnisse und praktische Erfahrung mit Labor- und Mikroskopierarbeiten erwünscht
- gute Kenntnisse und fundierte Erfahrungen mit Freilandarbeiten bzw. im Feldversuchswesen erwünscht
- gute Kenntnisse in der Sortierung von Insektenfallen
- gute Kenntnisse in MS/Open-Office-Anwendungen, insbesondere Excel erwünscht
- Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten notwendig
- hohe Teamfähigkeit und Flexibilität notwendig
- Führerschein der Klasse III (B) notwendig
- Bereitschaft und Möglichkeit zur Teilnahme an häufigen und mehrtägigen Dienstreisen im Bundesgebiet notwendig

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in einem aktiven und stimulierenden Forschungsumfeld an der Bearbeitung gesellschaftlich hochrelevanter Fragestellungen an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis mitzuarbeiten. Weil uns die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig ist, bieten wir ein familienfreundliches Arbeitsumfeld, flexible Arbeitszeitmodelle und umfangreiche Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung an.

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-Bund). Die Zahlung des Entgelts erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 6 TVöD.

Das Thünen-Institut gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Fachliche Rückfragen sind bei Herrn Prof. Dr. J. Dauber (E-Mail: jens.dauber@thuenen.de) möglich.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugniskopien bis zum **12.05.2021** unter dem Betreff „**2021-094-BD**“ elektronisch als ein pdf-Dokument an

bd@thuenen.de

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Biodiversität
Herrn Prof. Dr. J. Dauber
Bundesallee 65, 38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.